

Auszeichnung für Alkohol-Expertin

M. Lautenschläger vergibt Preis

if. Nicht nur in Deutschland wird zu viel Alkohol getrunken. Das Problem kennen alle Länder. Weltweit hat sich der Heidelberger Prof. Helmut K. Seitz, Ärztlicher Direktor des „Salem“, als Alkoholforscher einen Namen gemacht. Kürzlich konnte er als Präsident der Europäischen Alkoholforschung zusammen mit Manfred Lautenschläger der Wissenschaftlerin Consuelo Guerri aus Valencia den „Lautenschläger-Preis für Europäische Alkoholforschung“ überreichen. Der mit 25 000 Euro dotierte Preis wird seit 2007 alle zwei Jahre an herausragende Forscher vergeben. Die Spanierin untersucht die Alkoholauswirkung auf das Kind im Mutterleib und auf das Gehirn. Die Auszeichnung für ihre wegweisenden Arbeiten geschah im Rahmen des 13. Europäischen Alkoholforschungskongresses in Wien, an dem 400 Wissenschaftler aus 35 Ländern teilnahmen, um die neusten Erkenntnisse der Alkoholforschung zu diskutieren.



Preisvergabe an Prof. Consuelo Guerri von Manfred Lautenschläger und Prof. Seitz (re).